

Büro Bundesstadt Bonn

Einladung

# Sicherheit im urbanen Raum

---

Podiumsdiskussion  
26. November 2019, 19.00 Uhr  
Villa Media, Wuppertal



Deutschland  
Das nächste Kapitel

[www.kas.de](http://www.kas.de)

## Sehr geehrte Damen und Herren,

Umfragen belegen, dass die Bevölkerung der Sicherheit in den Städten eine hohe Priorität einräumt. Es macht sich ein diffuses Gefühl von Unsicherheit breit. Die Städte entwickeln dagegen Konzepte. So ist in Wuppertal das von vielen Akteuren getragene Projekt „Sicherheit am Neuen Döppersberg“ aufgelegt worden. Was ist noch zu tun? Wie kann Sicherheit im urbanen Raum hergestellt werden? Diese und weitere Fragen werden der Innenminister von NRW, der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, der Wuppertaler Polizeipräsident und Vertreter des Projekts miteinander diskutieren. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.

Mit freundlichen Grüßen



**Dr. J. Christian Koecke**  
Büro Bundesstadt Bonn

## Programm

- 19.00 Uhr **Begrüßung**  
**Dr. Ludger Gruber**  
Stv. Leiter Politische Bildung und  
Leiter des Politischen Bildungsforums  
NRW der Konrad-Adenauer-Stiftung
- 19.10 Uhr **Sicherheit im urbanen Raum –  
Herausforderung für Nordrhein-  
Westfalen**  
**Herbert Reul**  
Innenminister des Landes NRW
- 19.30 Uhr **Podiumsdiskussion mit:**  
**Herbert Reul**  
Innenminister des Landes NRW
- Andreas Mucke**  
Oberbürgermeister  
der Stadt Wuppertal
- Markus Röhrli**  
Polizeipräsident von Wuppertal
- Mirjam Michalski**  
Geschäftsführerin der Diakonie  
Wuppertal
- Dr. Tim Lukas**  
Koordinator des Projekts  
„Sicherheit am Neuen Döppersberg“
- Moderation: Angela Wegener*  
Radio Wuppertal
- anschl. Empfang**



## Veranstaltungsort

Villa Media  
Viehhofstr. 125  
42117 Wuppertal

## Organisation

**Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.**

Büro Bundesstadt Bonn  
Gabriele Klesz  
T +49 2241 / 246-4226  
F +49 2241 / 246-54226  
[gabriele.klesz@kas.de](mailto:gabriele.klesz@kas.de)

**VA-Nummer:** B53-261119-2

## Anmeldung

Melden Sie sich bitte mit der beiliegenden Antwortkarte, per E-Mail oder online bis zum 22. November 2019 an. Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben. Sie erhalten keine schriftliche Anmeldebestätigung. Fahrtkosten können nicht ersetzt werden.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter [www.kas.de](http://www.kas.de) einsehen.



Sie haben Lob, Anregungen oder Kritik? Schreiben Sie uns nach der Veranstaltung an [feedback-pb@kas.de](mailto:feedback-pb@kas.de).

 [facebook.com/kasfb](https://facebook.com/kasfb)

 [youtube.com/onlinekas](https://youtube.com/onlinekas)

 [twitter.com/kasonline](https://twitter.com/kasonline)

 [instagram.com/onlinekas](https://instagram.com/onlinekas)